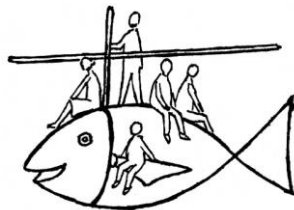


Evangelische Südstadtgemeinde
18059 Rostock · Beim Pulverturm 4
Gemeindebrief Sommer 2018



An einem Sommermorgen

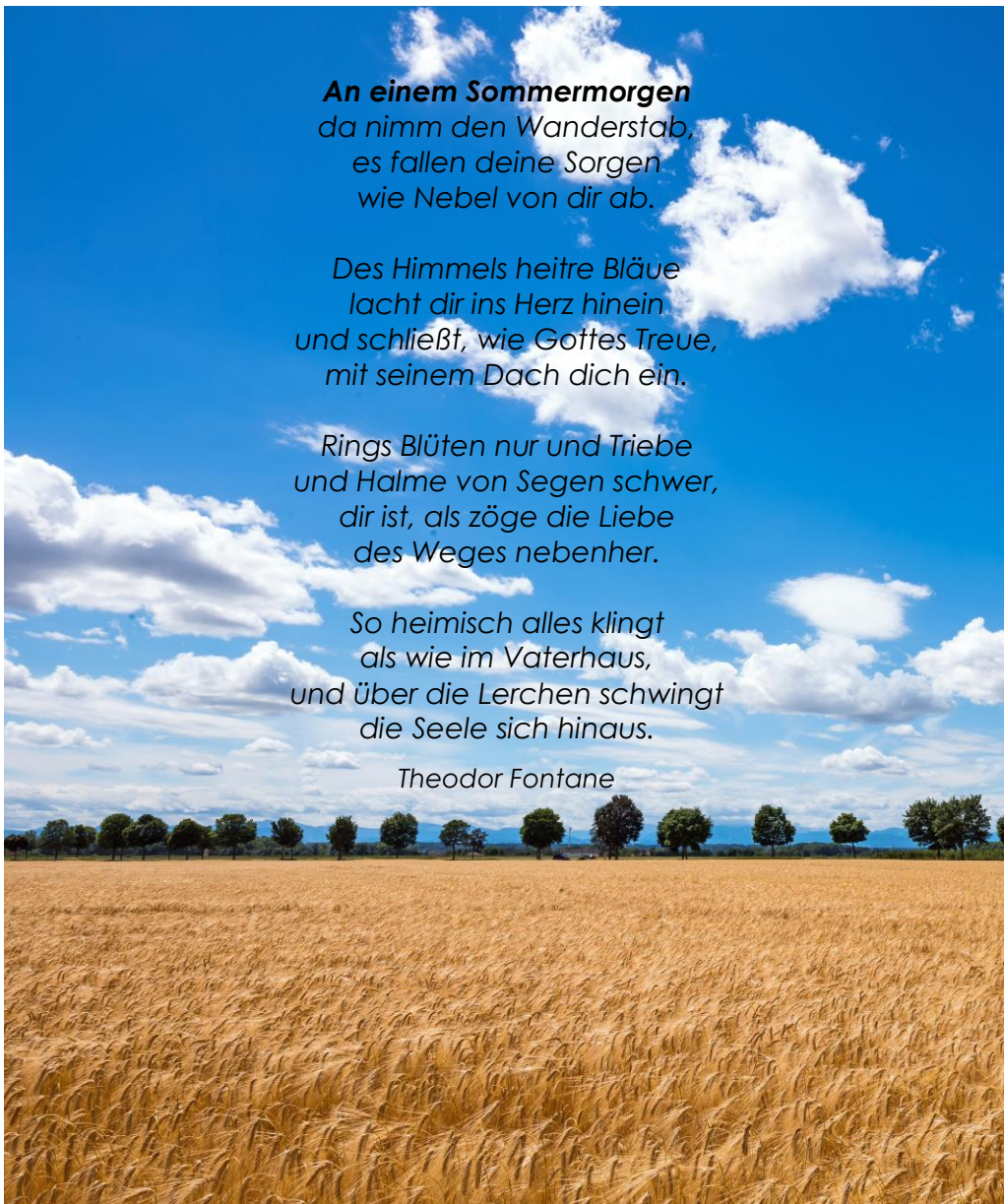
da nimm den Wanderstab,
es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.

Des Himmels heitre Bläue
lacht dir ins Herz hinein
und schließt, wie Gottes Treue,
mit seinem Dach dich ein.

Rings Blüten nur und Triebe
und Halme von Segen schwer,
dir ist, als zöge die Liebe
des Weges nebenher.

So heimisch alles klingt
als wie im Vaterhaus,
und über die Lerchen schwingt
die Seele sich hinaus.

Theodor Fontane



An einem Sommermorgen ...

... *da nimm den Wanderstab!* Es gibt sie: Diese Zeit am Morgen: Alles duftet nach Aufbruch, nach Losfahren und nach Abenteuer. Der Sommer lädt einfach dazu ein. Vieles ist leichter wie die Kleidung, luftiger die Düfte, wer es riskieren möchte, kann sogar in unseren Breiten unter freiem Himmel schlafen. Viel öfter als sonst betrachten wir abends den Sternenhimmel ... alles scheint leichter, freier und wärmer im Sommer! Es fällt uns leichter unsere eigene Mitte zu wahren. Wenn wir den Wanderstab in die Hand nehmen, dann sind wir innerlich schon in Bewegung, bevor wir im Außen überhaupt den ersten Schritt auf einen Weg getan haben. Wir sind voller Erwartung ...

Wenn wir wandern, fahren oder anders unterwegs sind und wir schauen in den blauen Himmel: Wie kommt es wohl, dass der Vogel unter dem riesigen blauen Himmel weiß, wohin er fliegen muss? Vielleicht blickt er von oben nach unten und sucht sich Bezugspunkte? So wie wir von unten nach oben blicken um die Richtung zu finden an Sonnenstand und Sternen? Vielleicht folgt der Vogel einfach seinem „Schnabel“, so wie wir unserer „Nase“? Und eigentlich meinen wir beide - der Adler dort oben und der Mensch hier unten – so etwas wie Instinkt, eine innere Stimme? Haben wir Menschen auch so eine innere Richtung wie die Vögel? Erinnern wir uns im Sommer nur besonders daran und greifen deswegen zum Wanderstab? Was ist Reisen? Was ist Aufbruch? Was ist es dieses „Unterwegs sein“!? Sowohl der Auf-

bruch mit dem Wanderstab im Sommer, als auch der Aufbruch ins Leben seit unserer Geburt: Ist es wie eine Wanderung durch die Wildnis, tausende von Meilen unkartographierten Geländes von allen Menschen entfernt? Ist es wie das Erforschen einer Reihe tiefer und dunkler Höhlen? Ist es wie das Segeln auf Ozeanen, ein Gleiten über mächtige und sich hebende und senkende Wasser, ohne einen Ort des Bezugs oder einen Landeplatz und Hafen? Theodor Fontane in seinem Gedicht malt das Bild nicht ganz so abenteuerlustig und sogar gefährlich. In seinem Gedicht ist die Welt als Ganze Heimat: Der Sommermorgen ein Ruf zum Aufbruch, „des Himmels heitre Bläue“ wie ein Lächeln Gottes, die Blüten wie ein lieber Gruß „...dir ist als zöge Liebe des Weges nebenher ...“

Und genauso ist es wohl! Nicht nur an den heiteren Sommermorgen, wenn die Himmelbläue lacht ... auch dann wenn wir dunkle Höhlen erkunden, wenn wir unkartographiertes Gelände durchqueren oder uns bewegen auf den mächtigen sich hebenden und senkenden Wassern mit ungewissem Ziel: Religion ist nicht alleine der Kirchgang am Sonntag, Glaube nicht etwas nur für schöne sommerliche Zeiten, sondern für den Aufbruch, für das Losfahren und Ablegen ins unbekannte Neue. Wir wissen: Jesus selbst war ein Wandersmann unter freiem Himmel: So können auch wir leben: An einem Sommermorgen, **da nimm den Wanderstab!** Ihr Pastor Markus Kiss

Rückblick Abendmahlsmonat

Wir haben im April und Mai viel Abendmahl gefeiert und auch viel Rückmeldung von der Gemeinde, den Eltern und den Kindern erhalten. Vielen Dank dafür noch einmal an dieser Stelle. Nur mit Feedback können wir Gemeinde auch aktiv verändern. So kam zum Beispiel aus dem Gesprächskreis die praktische und sinnvolle Kritik das Kinderabendmahl ohne viel Schnickschnack zu feiern. Das haben wir ausprobiert und es hat sich tatsächlich besser angefühlt.

Auch die Vorerfahrungen der Kinder war sehr unterschiedlich – von Kindern, die schon Abendmahl gefeiert haben zu Kindern, die noch nie davon gehört hatten.

Wichtig fanden aber alle, sich der Gemeinschaft auch im Abendmahl zugehörig zu fühlen. Meine Tochter hatte Pfingstsonntag Geburtstag und eines ihrer Highlights war es, dass sie beim Abendmahl mit Oblate MITfeiern durfte.

Insgesamt kamen positive Rückmeldungen von den Kindern und Eltern und es hat sich als Austeilende des Abendmahls sehr gut angefühlt auch den Kindern Brot und Saft geben zu können. Ich bin gespannt, was der Prozess weiter bringt. *Lisa Plath*

Die Beteiligung an Gesprächen und Diskussionen war hoch und ging quer durch alle Altersgruppen: Ganz Junge, Junge und Ältere. Besonders schön, war zu erleben, dass die Feier des Abendmahls wirklich Niemandem egal war: Selbst diejenigen, die noch fast gar keine Berührung damit hatten, war klar, dass es um das Zentrum

von Gottesdienst und Gemeinde geht: Symbolisch Brot, Wein und Saft miteinander teilen lassen und spüren: Wir sind alle Schwestern und Brüder – egal welchen Alters und welcher Herkunft. Ich bin dankbar, so etwas zu erleben! Für die Zukunft zeichnet sich ab, dass wir selbstverständlich das Abendmahl auf gewohnte Weise am 1.



Sonntag im Monat feiern werden, mit Kindern über deren Teilnahme die Eltern entscheiden. Weiterhin überlegen wir bei Familiengottesdiensten die direktere und „entschlackte“ Liturgieform zu wählen. Wir sind weiterhin im Mitarbeiterstamm und im Kirchengemeinderat für Anregungen und Diskussionen offen ... und am 24. Juni, unserem Gemeindefest, werden wir noch einmal mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine Abendmahlsfeier ins Zentrum des Festgottesdienstes stellen. Herzliche Einladung! *Pt. Markus Kiss*

⇒ **Informationen aus dem Kirchengemeinderat:** Beherrschende Themen der letzten Sitzungen waren vor allem Dinge im Zusammenhang mit dem Umbau / Sanierung des „Alten Gemeindehauses“, sowie Absprachen und Abstimmungen mit Vertretern der Stadt zum geplanten B - Plan „Studieren und Wohnen Beim Pulverturm“. Für die Finanzierung des Baugeschehens war eine Umlage aus der Kirchengemeindekasse in die Baukasse nötig, sowie die Möglichkeit einer Kreditaufnahme zu überdenken. Neben Planungen für Sommer bis Herbst haben wir über die vergangenen Wochen zum Thema „Abendmahl“ mit seinen Veranstaltungen reflektiert. Näheres dazu finden Sie im Rückblick auf Seite 2 dieses Gemeindebriefes.

Zum Baugeschehen: Für den Bauantrag waren für das Bauamt noch einige Zuarbeiten nötig, damit er bearbeitet werden kann. Dazu gehören die Statik des Gebäudes und eine eventuell nötige Baulasteintragung auf dem angrenzenden Grundstück. Beides ist mittlerweile beauftragt und zum Zeitpunkt der Drucklegung des Gemeindebriefes auf dem Weg. Bei neueren Entwicklungen informieren wir bei den Abkündigungen im Gottesdienst oder dann hier im Gemeindebrief.

Sofern Sie Anregungen oder Wünsche für unser Gemeindeleben ha-

ben, wenden Sie sich bitte einfach an uns. Zu den laufenden Aktivitäten werden wir Sie in den Abkündigungen aktuell informieren.

⇒ **Pfingsten 2018 und Konfirmation:**

In unserer Gemeinde wurden dieses Jahr drei junge Männer konfirmiert, nachdem sie ca. 2 Jahre im Konfitreff dabei waren: Theodor Jan Häupl (links), Leon Ian Friese (2. von links) und Jonas Müller (2. v. rechts).

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir keine Bilder von Kindern/Jugendlichen online.

Am Pfingstsonntag, den 20. Mai 2018 um 11.00 Uhr wurden die Drei in einem Open Air Gottesdienst unter dem Zeltdach unserer Gemeinde konfirmiert. Im Anschluss wurden sie in die Junge Gemeinde eingeladen. In den kommenden Wochen werden sie sich noch mehrere Male regulär treffen und dann hoffen wir, dass sie unserer Gemeinde weiter erhalten bleiben. *Herzlichen Glückwunsch im Namen der Gemeinde!*

⇒ **Die aktuellen Mitglieder des KGR sind wie folgt erreichbar:**

Fr. Frind	☎ 0381 4006515
Fr. Heiber	annetteheiber@gmx.de
Fr. Schroeder	bettmue@yahoo.de
Hr. J. Boldt	☎ 0381 40 00 943
Hr. Mecklenburg	☎ 0151 70893893
Hr. Holland	☎ 0381 33707192

⇒ Stadtkirchentag am 30.06.2018



Herzlich willkommen zum ÖKUMENISCHEN STADTKIRCHENTAG am 30. Juni 2018 in Rostock! Unter dem Motto Sehnsucht nach Mehr wollen wir uns als Kirchen zum 800. Geburtstag unserer Stadt fröhlich, bunt und vielfältig präsentieren. Der christliche Glaube, der uns verbindet, weist uns den Sehnsuchtsweg, auf dem wir mit Fragen nach dem „Woher“, „Wo hin“, nach dem Grund und Sinn unseres Lebens unterwegs sind, mit Gottes- und Nächstenliebe. Wir wollen zeigen, welchen unverzichtbaren Beitrag wir damit für unsere Stadtgesellschaft leisten.

Mit reichem Bühnenprogramm und einem breit aufgestellten Markt der Möglichkeiten sind wir auf dem Neuen Markt präsent, zu Konzerten,

Workshops, Podien und Foren laden wir im gesamten Stadtzentrum ein, und ein Kinder- und Jugendkirchentag bietet Action und Besinnliches an der Ostseite der Marienkirche. Der ökumenische Gottesdienst um 17.00 Uhr auf dem Neuen Markt soll alles im Namen Gottes zusammenführen.

Schauen Sie sich um, seien Sie dabei, debattieren Sie mit uns die drängenden Themen der Zeit, feiern Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen der ökumenischen Steuerungsgruppe,
Tilman Jeremias

⇒ Auftakt am Vorabend des Stadtkirchentages, dem 29.06.2018:

- Konzert in der Katholischen Christuskirche, Häktweg 4-6, 19.30 Uhr (Einlass, Imbiss und Getränke)
- Liedermacher S. Harfst, 20.00 Uhr

⇒ Hauptprogramm des Stadtkirchentages am Samstag, dem 30.06.2018

Angebot auf der Bühne auf dem Neuen Markt:

- 09.30 Uhr Vorprogramm mit Bläserchören der Stadt Rostock
- 10.00 Uhr Eröffnung des Stadtkirchentages und Begrüßung durch Ökumenepastor Tilman Jeremias und Oberbürgermeister Roland Methling,
- 12.40 Uhr Mittagsgebet und Mittagessen
- 13.30 Uhr Gemeinsames Singen
- 15.30 Uhr Gemeinden laden zu Kaffee und Kuchen
- 16.30 Uhr Vorprogramm zum Gottesdienst
- 17.00 Uhr Ökumenischer Abschlussgottesdienst

Gottesdienste

Unsere Gottesdienste beginnen weiterhin um **10.00 Uhr**. In der Regel feiern wir am ersten Sonntag im Monat das **Abendmahl**. Ein **Kindergottesdienst** wird außerhalb der Ferien an einem Sonntag im Monat im Wechsel mit einem **Familiengottesdienst** angeboten. An kirchlichen Feiertagen feiern wir den Gottesdienst gegebenenfalls zu einer **anderen Uhrzeit**. Folgende Tabelle soll Ihnen die Information erleichtern.

03.06.	10.00 Uhr	1. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl
10.06.	10.00 Uhr	2. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Taufe
17.06.	10.00 Uhr	3. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
24.06.	10.00 Uhr	Johannistag	Gottesdienst und Gemeindefest
01.07.	10.00 Uhr	5. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl
08.07.	10.00 Uhr	6. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
15.07.	10.00 Uhr	7. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
22.07.	10.00 Uhr	8. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
29.07.	10.00 Uhr	9. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
05.08.	10.00 Uhr	10. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl
12.08.	10.00 Uhr	11. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
19.08.	10.00 Uhr	12. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
26.08.	10.00 Uhr	13. So. n. Trinitatis	Gottesdienst zum Schulanfang
02.09.	10.00 Uhr	14. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl
09.09.	10.00 Uhr	15. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
16.09.	10.00 Uhr	16. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
23.09.	10.00 Uhr	17. So. n. Trinitatis	Gottesdienst
30.09.	10.00 Uhr	Michaelis	Gottesdienst
07.10.	10.00 Uhr	Erntedanktag	Gottesdienst

Weitere Gottesdienste:

im Südhüs
Brahestr. 40

15.30 Uhr, **erster Mittwoch** des Monats,
06.06. | 04.07. | -- .-- .

im DRK-Heim
Sammelweisstr. 1

09.30 Uhr, **letzter Samstag** des Monats,
30.06. | -- .-- . | 25.08.



regelmäßige Veranstaltungen

Frauenkreis <i>Fr. Mehlig</i>	2. Mittwoch des Monats, 09.00 Uhr am Pulverturm Termine: 13.06. 11.07. 08.08.
Männerkreis <i>Hr. Kühn</i>	2. Donnerstag des Monats, 09.00 Uhr am Pulverturm Termine: 14.06. 12.07. 09.08.
Seniorentreff <i>Pt. Kiss</i>	14.30 Uhr am Pulverturm Termine: 04.06. 02.07. -- . -- .
Seniorentanz <i>Fr. Braun</i>	NEU: Freitags, 09.30 -12.00 Uhr Am Pulverturm Termine unter 0384 / 4813166 (Fr. Braun)
Konfirmandentreff <i>Pt. Kiss</i>	NEU: Mittwochs, 16.00 Uhr am Pulverturm (außer Ferien)
Kindergruppen	finden sich auf der Kinderseite, Seite 9

Gemeindefest / Fußball WM 2018

Gemeindefest im Sommer

„Gemeindefest am Johannistag“

Sonntag 24.06.

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Chor der Theologischen Fakultät Rostock
und gemeinsamer Abendmahlsfeier

Im Anschluss erwartet Sie ein Programm für Groß und Klein, gemeinsames Essen
Musik und vieles mehr ...

Ende gegen 16.00 Uhr

Fußball WM - Public Viewing in der Südstadtgemeinde

Es ist schon fast eine kleine Tradition: Die gemeinsamen Fußballnachmittage
bei Europameisterschaft und Weltmeisterschaft!

Es ist wieder so weit. Die Lizenz ist besorgt und das Eröffnungsspiel ist am:

Donnerstag 14.06. um 17.00 Uhr
RUSSLAND vs. SAUDI - ARABIEN

Alle anderen Spiele nach Fan - Absprache und Aushang, auf jeden Fall
alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Zelten mit Überraschung

Die Israeliten zogen mit Mose durch die Wüste. Nachts schlugen sie ihre Zelte auf und machten sich am Feuer etwas zu Essen. Doch bald gab



es nichts mehr. Das Volk Gottes musste hungrig schlafen gehen. Mose bat Gott um Hilfe. Und so fiel eines Tages Manna vom Himmel, etwas Feines, Weißes, Knuspriges, das nach Honigkuchen schmeckte. Die Leute vertrauten Gott. Von da ab schickte ihnen Gott jeden Morgen dieses Himmelsbrot. **(2. Buch Mose, Kapitel 16)**



**Worauf freut sich Tamara?
Ordne die Lösungsbuchstaben!**

Für deine Unlausbpost



Kein Briefumschlag zur Hand? Ruckzuck kannst du aus allem, was halbwegs aus festem Papier besteht, einen Umschlag basteln: aus einer Landkarte, aus dem Hotelprospekt, aus einem Comic, aus einer Illustrierten.

Immer dasselbe: Strand, Wasser, Berge, Museen? Bemale deine Postkarten mit wasserfesten Stiften, klebe Wackelaugen auf oder schnipsle Muster aus. Mach ein Wimmelbild oder ein Suchbild draus. Lass dir was einfallen!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Ratselauftragung: Schule



⇒ **Junge Gemeinde – Immer am Montag um 17.00 Uhr!**

HERZLICHE EINLADUNG! SEID MIT DABEI! ALLE JUGENDLICHEN IM GEMEINDEBEREICH DÜRFEN SICH ANGESPROCHEN FÜHLEN!!

P. Mecklenburg / Pt M. Kiss / L. Plath

⇒ **Familienzeit, montags ab 15.30 Uhr**



Herzlich Willkommen! *Melden Sie sich unkompliziert bei Lisa Plath.*
(Mobil: 0174 80 32 72 6)

⇒ **Sommerfreizeit 08. - 13.07.2018**

Die Sommerfreizeit wird in diesem Jahr vom 8. – 13. Juli 2018 stattfinden. Zusammen mit der Ufergemeinde, der Gemeinde aus Evershagen und der Heiligen-Geist-Gemeinde wollen wir dieses Jahr wegfahren. Nach dem Zelten im letzten Jahr wünschen die Kinder und wir uns dieses Jahr Betten. Thematisch werden wir uns Josef nähern, viel Freizeit ist eingeplant und hoffentlich auch ein, zwei Ausflüge. Nähere Infos werden noch bekannt gegeben. Ich freue mich auf die Kinder und das Thema!

Lisa Plath

⇒ **Fette Weide 15. - 17.07.18, Tempzin**

Fette Weide – das ist ein Wochenende Entspannung, Sonne, geile Musik zum Abtanzen, in sich gehen, das Leben feiern, Ungewohntes tun, Leute treffen, Neues ausprobieren, einfach ein Wochenende, das es in sich hat.

Das Thema: Mach neu – Du bist so frei! Dazu gibt's Talks, Besinnungen, Aktionen und Workshops. Fette Weide bietet also auch die Gelegenheit, ins Nachdenken zu kommen, Fragen

zu diskutieren und dabei unterschiedlichen Lebensentwürfen auf den Grund zu gehen. Aber auch Musik, Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz!



Unsere Junge Gemeinde fährt dahin! Gerne dürft ihr ab 15 Jahren dazu kommen und mitfahren! Der Preis für das Wochenende liegt bei 35€ (inkl. Verpflegung). Anmelden könnt ihr euch bei Lisa Plath. Für die Mitfahrt ist es wichtig, dass wir uns am 11. Juni 2018 zwischen 17.00 – 18.00 Uhr einmal zusammensetzen und über das Wochenende quatschen!

⇒ **Schulanfangsgottesdienst 26.08. 10.00 Uhr – Herzliche Einladung!!**



Wie jedes neue Schuljahr feiern wir auch in diesem Spätsommer einen Gottesdienst zum Schulanfang!

Nicht nur die Erstklässler, sondern alle Schulgänger sind eingeladen: Am 26.08. um 10.00 gibt es einen Familiengottesdienst mit Segnung der Schulkinder. Herzliche Einladung an Kinder und Eltern!

⇒ **Christenlehre I (1.-3.Klasse), Dienstag 15.30 – 16.30 Uhr**

Herzliche Einladung!. *Lisa Plath*

⇒ **Christenlehre II (4. - 6. Klasse), Mittwoch 16.00–17.00 Uhr**

Aus den Kirchenbüchern ...

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir hier nicht online. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir sind für Sie da:

Evangelische Kirchengemeinde Rostock-Südstadt
Beim Pulverturm 4, 18059 Rostock,
Tel.: 0381 – 4000065
www.kirche-mv.de/Rostock-Suedstadt.html
E-Mail: rostock-suedstadt@elkm.de



Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten besetzt:
Dienstag von 10.00 – 12.00 und 17.00 – 18.00 Uhr.

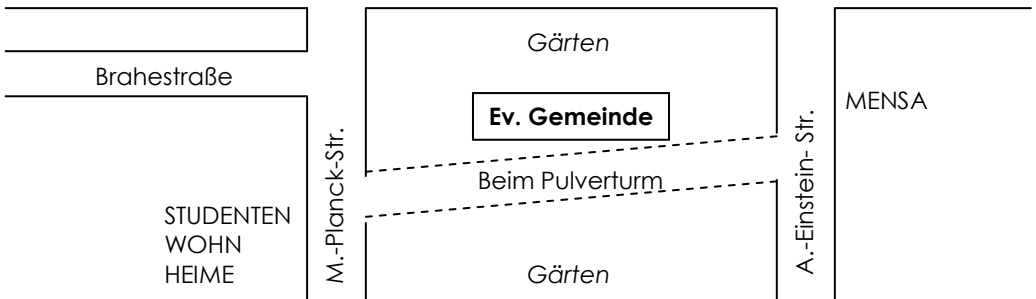
Bankverbindung: IBAN: DE48 5206 0410 0005 3603 31 | BIC: GENODEF1EK1

Wir freuen uns auf Ihre Besuche und laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen der Gemeinde ein. Besonders freuen wir uns auf Neuzugezogene, die mit uns Kontakt aufnehmen. Mit Hilfe dieser Skizze können Sie uns finden:

K L I N I K U M - S Ü D

H – Straßenbahn Linie 6

Südring



Als MitarbeiterInnen der Evangelischen Südstadtgemeinde grüßen Sie – auch im Namen des Kirchengemeinderates –
Ramona Boldt (0381 / 4000 943) – Küsterstelle
Lisa Plath (0174 80 32 72 6) – Gemeindepädagogische Stelle
Markus Kiss (0381 / 8775 3985) – Pastorenstelle

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Südstadtgemeinde Rostock, Beim Pulverturm 4, 18059 Rostock
Titelbild: www.gemeindebrief.de,
S. 4.: Privatfoto P. Frindt, restliche Bilder: www.gemeindebrief.de Grafik,
Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, 100% Umweltschutzpapier
Auflage: 1.400 Stück, Redaktionsschluss für die Herbstausgabe 10. August 2018



www.blauer-engel.de/uz14

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de